

18.06.2018

Kleine Anfrage 1161

des Abgeordneten Thomas Röckemann AfD

Illegale Demonstrationen in Nordrhein-Westfalen

Die politische Polarisierung hat in den letzten Jahren spürbar zugenommen. Nicht nur Linksextreme haben mit der Alternative für Deutschland ein neues Ziel für ihre gewalttätigen Attacken gefunden, auch ausländische Konflikte, wie der türkisch-kurdische Konflikt, werden mittlerweile auf deutschem Boden ausgetragen. So wurde beispielsweise eine illegale Demonstration von Kurden in Duisburg im Februar von der Polizei aufgelöst.¹

Bei vielen Demonstrationen kommt es immer wieder zu Ausschreitungen, wie die G20-Krawalle in Hamburg gezeigt haben. Häufig tauchen dabei gewaltbereite Extremisten und Randalierer in der Masse der anderen Demonstrationsteilnehmer unter und können somit strafrechtlich nur unzureichend verfolgt werden.

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Bei wie vielen öffentlichen Versammlungen unter freiem Himmel und Aufzügen kam es in Nordrhein-Westfalen in den letzten fünf Jahren zu rechtswidrigen Handlungen? (Bitte aufschlüsseln nach Ort, Datum und rechtswidriger Handlung)
2. Aus welchem politischen Spektrum stammten die jeweiligen Organisatoren und Demonstrationsteilnehmer? (Bitte aufschlüsseln nach den Kriterien für politisch motivierte Kriminalität gemäß der Polizeilichen Kriminalitätsstatistik, Ort und Datum)
3. Wie viele Gegendemonstrationen gegen zeitlich früher angemeldete Versammlungen hat es in Nordrhein-Westfalen in den letzten fünf Jahren gegeben? (Bitte aufschlüsseln nach Datum, Ort, Organisatoren der früher angemeldeten Versammlung sowie der Gegendemonstration)

¹ <https://www.derwesten.de/staedte/duisburg/mit-mehreren-hundertschaften-polizei-duisburg-loest-illegale-kurdendemo-am-hauptbahnhof-auf-id213386763.html>

Datum des Originals: 14.06.2018/Ausgegeben: 19.06.2018

4. Bei welchen dieser Gegendemonstrationen kam es aus den Reihen der Teilnehmer zu rechtswidrigen Handlungen? (Bitte aufschlüsseln nach Datum, Ort, politisches Spektrum Gegendemonstration und rechtswidriger Handlung)
5. Welche polizei- und ordnungsrechtlichen Maßnahmen bzw. strafrechtlichen Konsequenzen erfolgten im Zusammenhang aufgrund von Versammlungen und Gegendemonstrationen gemäß der Fragen 1. und 4. ?(Bitte aufschlüsseln nach Fall, politisches Spektrum und Maßnahmen sowie ggf. Urteilen)

Thomas Röckemann